

Eröffnung der Ausstellung der Werke von Leszek Mądzik

anlässlich des 50-jährigen Jubiläums seiner künstlerischen Tätigkeit

Mittwoch, 29. September 2021, um 18.00 Uhr,

Botschaft der Republik Polen, Hietzinger Hauptstraße 42c, 1130 Wien

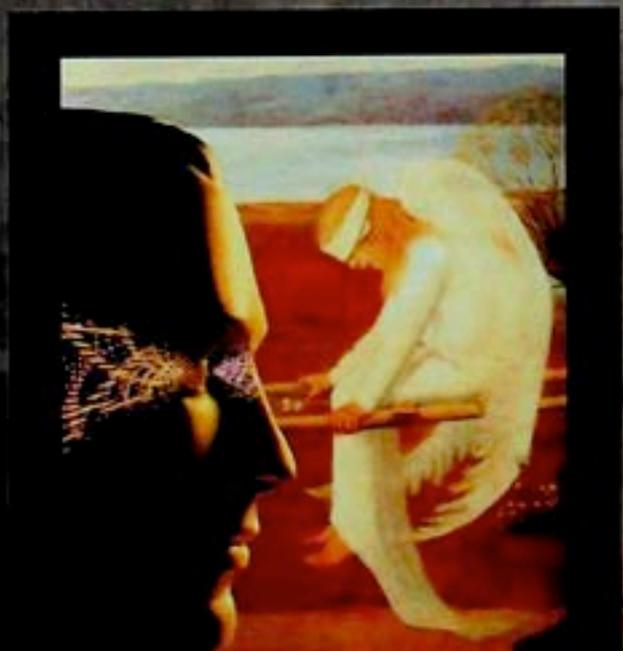
Prof. Leszek Mądzik ist ein über die Grenzen Polens hinaus gefeierter Szenograph und Regisseur, Professor an der Akademie der Bildenden Künste in Warschau sowie an der Katholischen Universität Lublin „Johannes Paul II“ (KUL). Im Jahre 2020 feierte der vielseitige Künstler das 50-jährige Jubiläum seiner Tätigkeit. Die 1969 von ihm gegründete „Scena Plastyczna KUL“ realisiert mit großem Erfolg zahlreiche Spektakel in Polen sowie in fast allen Ländern Europas im Rahmen diverser Gastspiele.

Der Ausnahmekünstler sprengt mit seiner individuellen, einzigartigen Perspektive die konventionelle Form des Theaters. Durch seinen philosophischen, emotionalen und oft durch persönliche Einblicke und Erfahrungen geprägten Zugang eröffnet er dem Zuschauer einen völlig neuen Blick auf das Bühnengeschehen. Das Wort und die Handlung stehen nicht mehr im Zentrum, das Schweigen wird zum Gegenstand des Spektakels. Die Schauspieler sind nicht mehr die Hauptträger des Werks, sondern werden gemeinsam mit Licht, Ton, Farbe und Bild zu einem Teil eines atemberaubenden Gesamtkunstwerks.

Das kreative Schaffen von Leszek Mądzik begrenzt sich nicht nur auf die Theaterbühne. Der versatile Künstler ist auch ein inspirierender Fotograf, Maler und Graphiker.

„Der Blick schweift über Ereignisse, Gesichter, Flächen und alles, das durch Licht sichtbar gemacht wird. Die Dramaturgie des Erblickten trägt etwas in sich, das festgehalten, verewigt werden will. Wir begegnen einem Geheimnis, das wir erkunden, berühren, dem wir uns nähern wollen, vielleicht um es zu verstehen. In unserem Inneren verspüren wir das Bedürfnis, alles, das sich in uns und rund um uns befindet, kennenzulernen. Die Zeit intensiviert diese Herausforderung und ermutigt uns, in diese Dunkelheit, die einen Teil unseres Unbehagens darstellt, kühn einzutauchen. Auf den Wegen, die ich durchwandere, meistens zusammen mit dem Theater, stoße ich auf Wegweiser, die mich auf Pfade leiten, deren Ausgang sich vielmehr intuitiv erahnen als sicher vorplanen lässt. Das erblickte Bild benötigt keiner Verzerrung, Umgestaltung oder Bizarrität. Es trägt eine Wahrheit in sich und das Streben nach ihrer Erkenntnis ist der Sinn des Kunstschaffens.“

(Leszek Mądzik)



LESZEK MĄDZIK

ZDERZENIE

THE CRASH
KŁODZKO • POLAND

TEATR, SCENOGRAFIA, WARSZTATY,
FOTOGRAFIA, PLAKAT
THEATRE, SCENOGRAPHY,
WORKSHOPS, PHOTOGRAPHY, POSTER